

KOOS Classic Inlay plus

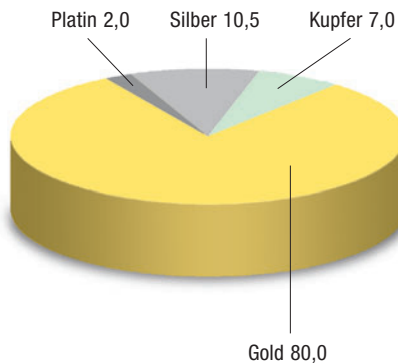
palladiumfrei



HOCHGOLDHALTIGE GOLDGUSSLEGIERUNG

Sattgelbe, hochgoldhaltige Goldgusslegierung nach EN ISO 22674 für Inlays, Onlays, Dreiviertelkronen, Einzelkronen.

Zusammensetzung in Massen - %:



Zink \leq 1 % Massegehalt

Die sattgelbe, leicht polierbare Goldgusslegierung wurde nach dem EAV-Verfahren entwickelt und erprobt.

Legierungen, die mit diesem Verfahren entwickelt wurden, sind garantiert biokompatibel.

Auf wissenschaftlich abgesicherte Prüfergebnisse, die optimale Zusammensetzung aller verwendeten Materialien und deren unbedenkliche Körperverträglichkeit haben wir im Bereich Dentallegierungen seit jeher größten Wert gelegt.

Das äußerst feinkörnige Gefüge dieser Legierung ist in seiner Phasenkonfiguration auf deren universelle Anwendung abgestimmt.



KOOS Classic Inlay plus

TECHNISCHE DATEN & VERARBEITUNGS- EMPFEHLUNGEN

| | |
|---|--|
| Dichte g/cm ³ | 16,7 |
| Schmelzintervall °C | 930–970 |
| Härte n. Vickers HV 5/30 selbst ausgehärtet | 120 |
| Härte n. Vickers HV 5/30 ausgehärtet | 140 |
| 0,2%-Dehngrenze selbst ausgehärtet MPa | 300 |
| 0,2%-Dehngrenze ausgehärtet MPa | 310 |
| Bruchdehnung % selbst ausgehärtet | 33 |
| Bruchdehnung % ausgehärtet | 29 |
| Vorwärmtemperatur °C | 700 |
| Schmelztiegel | Graphit oder Keramik |
| Gießtemperatur °C | 1120 |
| Aushärten °C/min | 450/15 |
| Geeignete Lote: | L2 plus, gelb, 800 °C L3 plus, hellgelb, 750 °C |

LEGIERUNGSBESCHREIBUNG

Legierungszusammensetzung:

80,0 Au, 2,0 Pt, 10,5 Ag, 7,0 Cu
(Zn ≤ 1 % Massegehalt) palladiumfrei

Farbe: sattgelb Eigenschaft: hart

Indikation: Inlays, Onlays, Dreiviertelkronen,
Einzelkronen.

VERARBEITUNGSEMPFEHLUNGEN

MODELLATION: Alle Gussteile 3,5 mm Ø anstiften.

Einbetten: KOOS Einbettmasse – siehe Verarbeitungsempfehlung – oder Einbettmasse Ihrer Wahl. Mischungsverhältnis in Bezug auf gewünschte Expansion – entsprechend der Gebrauchsanweisung – **unbedingt beachten**.

Gießen: Gießtemperatur 1120 °C. Mit Schmelzpulver – sparsam verwenden – oder Schutzgas! Graphit- oder Keramiktiegel.

Abkühlen: Auf Raumtemperatur.

Ausbetten: Mittels Ausbettgerät.

Abstrahlen: Mit Glanzstrahlperlen 110–125 µm – **max. 2 bar Druck**.

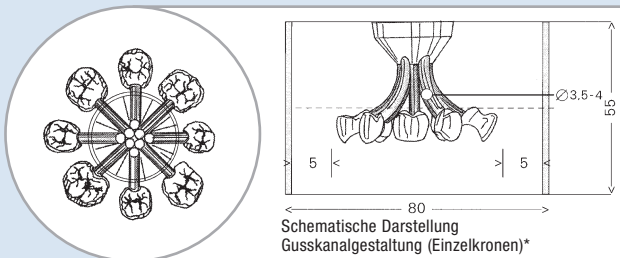
Ausarbeiten: Langsam rotierende Schleifkörper verwenden.

Absäuern: Handelsübliches Säurebad (Neacid max. 8 Minuten).

Lötpaste: KOOS Universal-Lötpaste.

Verblenden mit Kunststoff: Verblendfläche mit Aluminiumoxid 150 µm abstrahlen – max. 2 bar Druck – dann sauber abdampfen. Weitere Verarbeitung nach Herstellerangaben.

Polieren: KOOS Diamantpolierpaste (oder Produkt Ihrer Wahl).



Schematische Darstellung
Gusskanalgestaltung (Einzelkronen)*

*Maßangaben für
KOOS Edelmetall-Keramik-Gusslegierungen

QUALITÄT UND SICHERHEIT DULDEN KEINE KOMPROMISSE. Das war schon immer unser Leitsatz. Deshalb verarbeiten wir nur reinste Rohstoffe. Dabei sorgen unsere umfassenden Qualitätssicherungsmaßnahmen für die Einhaltung aller ISO-Normen. Die Anwendung modernster Technologie, die Zusammenarbeit mit erfahrenen Experten (Metallurgen) und regelmäßige Prüfungen durch angesehene, unabhängige Institute sind Ihre Garantie für eine nach heutigen Maßstäben unübertroffene Qualität unserer Dentallegierungen. Unsere Verarbeitungsempfehlungen sind nur als Anregung für die Anwendung zu verstehen. Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse. Sie stellen indes keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis.

KOOS EDELMETALLE GmbH
Steinbeisstraße 1
D-71272 Renningen
Tel. 0 71 59-92 74-0
Fax 0 71 59-92 74-50
E-Mail info@KOOS.de
www.KOOS.de